

Seminar Regionale Geographie 1 (Deutschland, Baden-Württemberg) Kurs D, Do 12:30-13:30 Uhr s.t., asynchrones online-format, Anpassung aller Kurse A bis D

Liebe Studierende,

vor dem Hintergrund der aktualisierten Coronaverordnung der Universität Tübingen erfolgt die erneute Umstellung von bislang als Präsenzlehre geplanten Veranstaltung auf digitale Formate. Dies hat auch Auswirkungen auf online-Veranstaltungen, wie etwa auf den vorliegenden Kurs D in Geo 33. Denn der bislang als online synchron-Format angekündigte Kurs D in Geo 33 wird in Angleichung der Prüfungsformate in allen Kursen A bis D in Geo 33 als asynchrones Lehrformat durchgeführt. Das heißt für Sie konkret, dass die synchronen online-Sitzungen bis auf die Einführungsveranstaltung am Do 19.11.2020, 12:30-13:30 Uhr s.t., entfallen werden und anstelle online synchron vorgetragener Referate Videoreferate zum Upload auf ILIAS erstellt werden (Einzelheiten s. u.). In einer Einführungsitzung haben Sie dann in einer offenen Fragerunde die Möglichkeit, Rückfragen zur Veranstaltung zu stellen. Zu den Prüfungsleistungen im Einzelnen:

Referat:

Die Ersatzleistung zu einem online synchron vorgetragenen Referat besteht in der Erstellung eines Video-Referats durch die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer (besprochene PowerPoint Präsentation oder Aufzeichnung des Vortrags), das in dem Ordner **„Referatabgabe“ bis zum 14.01.2021** als **mp4-Format** hochgeladen werden muss (Dateiname: „Vorname Name_Thema“). Jede(r) Teilnehmer/in referiert ein Thema (15 Min). Ihr Video ist dabei nur für die Dozentinnen und Dozenten sichtbar und nicht für die weiteren Kursteilnehmenden.

Hausarbeit:

Die schriftliche Hausarbeit umfasst 15.000 bis 20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen (Literatur-/Inhaltsverzeichnis nicht einberechnet) und muss den formalen Richtlinien entsprechen (s. Modul Geo-13 Wissenschaftliches Arbeiten; PW „geo13“). Erarbeiten Sie zu dem gestellten Thema eine Fragestellung und richten Sie Ihre Ausarbeitung danach aus. **Abgabetermin** für die **Hausarbeiten** in der Gruppe D ist der **04.02.2021** als **PDF** (Dateiname: „Vorname Name_Thema“) im ILIAS-Ordner „Hausarbeitenabgabe Kurs D“. Ihre Hausarbeit ist dabei nur für die Dozentinnen und Dozenten sichtbar und nicht für die weiteren Kursteilnehmenden.

Terminüberblick

19.11.2020: Einführung in die Veranstaltung. Offene Fragerunde zu:

- Organisatorischem
- Referat
- Hausarbeit

Abgabefristen im Überblick:

14.01.2021: Referat

04.02.2021: Hausarbeit

Modul Geo 33 WS 2020/2021

Bitte beachten Sie bei der Themenanalyse und Literaturarbeit folgendes:

- Entwickeln Sie eine Fragestellung für Ihr Thema und richten Sie Ihre Ausarbeitungen danach aus.
- Häufig sollen Sie Strukturen und Entwicklungen (Dynamik) aufzeigen, darunter auch räumliche Strukturen (Verteilungen, Standorte).
- Für manche Themen ist eine Fragestellung nur durch einen Vergleich sinnvoll möglich (Maßstabsebenen beachten, d.h. danach fragen, mit welchen Elementen/Einheiten ist ein sinnvoller Vergleich möglich ist). Für einen Vergleich benötigen Sie Indikatoren.
- Stets sollen Sie Sachverhalte **beschreiben** (wo, was, wie viel, usw.) und **erklären** (warum). Für viele Fragestellungen (evtl. nicht für alle) bieten sich Typen, Modelle, oder Theorien zur Erklärung an, die Sie nutzen sollen (Merke: Theorien erklären Sachverhalte!).
- Viele Themen verweisen auf ein allgemeingeographisches Phänomen (z.B. Siedlungstypen). In diesem Fall stellen Sie dieses kurz vor (z.B. Angerdorf) und nutzen es als Maßstab/Erklärung für empirische Befunde (z.B. Verbreitung in Raum xy, evtl. Fallbeispiel).
- Der Aufbau sollte eine Einleitung mit der Entwicklung einer Fragestellung enthalten, wenn möglich dann allgemeingeographische Bezüge, dann regionalgeographische Bezüge (Vorkommen, Verbreitung), dann ggf. aber nicht zwingend ein Fallbeispiel. Die Arbeit enthält immer ein Schlusskapitel.
- Zur Literatursuche: Erwartet werden i.d.R. mindestens zehn Quellen, darunter fünf Aufsätze aus Zeitschriften oder Sammelbänden. Zu den meisten Themen finden Sie in der IB (Institutsbibliothek) Basistexte, die aber ggf. um Schriften aus UB oder Fernleihe ergänzt werden müssen. **Achtung: In diesem Semester sind mehrere Arbeiten ohne Fernleihe nicht angemessen bearbeitbar.** Für Themen mit Aktualitätsbezug dürfen Sie auch online-Statistiken verwenden, oder Schriften aus Forschungseinrichtungen sowie anderen Organisationen (pdf-Dokumente). Keinesfalls sollten Sie Text (html) aus Quellen verwenden, die wissenschaftsfern sind. Dazu gehört auch Wikipedia. Sie können aber die Materialien (Fotos) verwenden, sofern diese nicht in wissenschaftlichen Quellen verfügbar sind. Ein „no-go“ (unzulässig) ist es, lediglich aus Gründen der einfachen Beschaffung aus dem Web zu „räubern“ und Inhalte nicht aus wissenschaftlichen Fachbüchern zu entnehmen. Achtung: Dozenten werden i.d.R. in solchen Fällen sehr unlocker ...

Bitte beachten Sie, dass grundsätzliche Aspekte eines Themas auch bereits in älteren Arbeiten behandelt / in solchen erklärt sein können, wie sie im regionalgeographischen Teil der IB (oder der UB) vorliegen. Hier bietet es sich an, die Inhalte älterer Arbeiten aufzugreifen und ggf. um neue Aspekte oder aktuelle Daten zu ergänzen. Zu einigen Themen, wie der Kulturlandschaftsforschung oder der genetischen Siedlungsforschung liegen kaum neuere Arbeiten vor. Dies ist aber kein Makel, sondern Ausdruck eines Forschungsplateaus. Ein regionalgeographisches Seminar zu Deutschland muss diese Themen auch behandeln, um die Gegenwart aus einer Kenntnis der historischen Entwicklung angemessen zu erklären.

Falls Sie ein Thema gewählt haben, das neuere Aspekte oder angewandte Fragestellungen aufgreift, sollten Sie auch auf Aufsätze, Analysen oder Daten von Forschungsinstituten / Großforschungseinrichtungen zurückgreifen (an Stelle vieler: IFO (München), ZEW (Mannheim), DIW (Berlin), Berlin Institut für Bevölkerung und Entwicklung, das DiFU (dt. Inst. für Urbanistik), MPIfG Köln, Leibnitz-Institute zu Regionalwissenschaften oder auch die Seiten von Destatis (Statistisches Bundesamt) oder der Statistischen Landesämter durchsehen. Diese Schriften können aber fachwissenschaftliche Arbeiten aus der Geographie i.d.R. aber nur **ergänzen** (!).

Modul Geo 33 WS 2020/2021

- Achtung: Hausarbeiten müssen mit einer eigenhändig unterschriebenen Erklärung zur Eigenständigkeit versehen werden. Plagiate führen in jedem Fall zum Ausschluss aus dem Modul. In Abhängigkeit von der Schwere des Falls werden eine Meldung an die Zentrale Verwaltung und rechtliche Schritte vorbehalten.